

● ÜBUNGSEINSATZ RASTOW · KRAAK · FAHRBINDE 05.08.2026

Schweiß, Konzentration, Einsatzbereitschaft: Wenn Übung zum Ernstfall wird

Sommer. Hitze. Und mittendrin: die Freiwilligen Feuerwehren Rastow, Kraak und Fahrbinde, die sich heute in volle Einsatzkleidung, Atemschutzgeräte und schwere Ausrüstung werfen – für eine Übung, die es in sich hat.

Unsere Einsatzkräfte ziehen sich die schwere Schutzausrüstung an und stellen sich freiwillig einer Situation, die höchste Konzentration, körperliche Kraft und eiskühlen Kopf verlangt.

Schweiß, Anspannung und der feste Wille, im Ernstfall bereit zu sein – das ist es, was den Abend vom 05.08.2026 prägt.



01 Menschenrettung über die Steckleiter aus dem Obergeschoss.



Heute üben die Wehren gemeinsam in der Dr.-Ernst-Alban-Schule Rastow einen realistischen Einsatz „Brand im Schulgebäude mit Menschenrettung“. Die bevorstehende Kernsanierung der Schule bietet dafür die passende Gelegenheit.



02 Der Angriffstrupp geht unter Atemschutz ins Gebäude vor.

Die Löschfahrzeuge fahren vor, Schlauchleitungen werden bis zum Gebäudeeingang ausgerollt. Ein Trupp rettet über die Steckleiter aus einem der oberen Fenster, während ein zweiter Trupp unter Atemschutz ins Gebäude vorgeht.



03 Eine Person wird aus dem Gefahrenbereich gerettet.

Was von außen wie „nur eine Übung" aussieht, ist in Wahrheit harte, fordernde Arbeit. Nach der ersten Erkundung geht der Angriffstrupp unter Atemschutz vor, während die Atemschutzüberwachung draußen jeden Handgriff und jede Minute im Blick behält.

Unter der schweren Ausrüstung steigen die Temperaturen schnell auf über 40 Grad. Die Luft im Atemschutzgerät wird knapp. Jeder Handgriff muss sitzen, jede Entscheidung schnell und richtig getroffen werden – denn im echten Ernstfall zählt jede Sekunde, und es gibt keine zweite Chance.

40°+

TEMPERATUR UNTER DER
SCHUTZKLEIDUNG



Drei Wehren, eine gemeinsame Einsatzleitung.

Damit ein solcher Übungseinsatz überhaupt funktioniert, braucht es vor allem eines: Absprache. Die Einsatzleitung koordiniert das Zusammenspiel der drei Ortswehren Rastow, Kraak und Fahrbinde – wer übernimmt welchen Abschnitt, wer sichert die Zufahrt, wer geht mit Atemschutzgeräten vor.

Löschfahrzeuge fahren auf, Schläuche werden ausgerollt, Steckleitern und weiteres technisches Gerät in Stellung gebracht – ein eingespieltes Zusammenwirken, das genau für den Ernstfall trainiert wird.



04 Die Löschfahrzeuge fahren vor.



05 Gerät wird in Stellung gebracht.



06 Absprache der Einsatzleitung.

Und das Besondere daran: All das geschieht freiwillig. Sie tun es, weil sie wissen, dass ihre Nachbarn, ihre Familien, ihre Gemeinde sich auf sie verlassen können müssen – und dass diese Verlässlichkeit nur durch harte, ehrliche Vorbereitung entsteht.

A photograph of five firefighters in full protective gear, including helmets and jackets with reflective yellow stripes. They are outdoors, with a red fire truck partially visible on the left and dense green foliage on the right. One firefighter is kneeling in the foreground, while the others stand behind him. The scene appears to be a training exercise or a demonstration.

Das verdient nicht nur
Anerkennung. *Das verdient
unseren tiefsten Respekt.*

FREIWILLIGE FEUERWEHREN RASTOW · KRAAK · FAHRBINDE

DR.-ERNST-ALBAN-SCHULE RASTOW · 05.08.2026